

Protokoll der öffentlichen Institutsversammlung am 27.01.2009

Beginn: 11:20 Uhr

Ende: 12:00 Uhr

Anwesend:

I. Alberts, S. Bachner, B. Bebel, A. Battaglia, A. Bott, T. Burkhardt, A. Düsterhus, M. Faller, P. Friederichs, L. Hallas, A. Hense, T. Kaschka, J. Keller, Ch. Kerkhoff, V. Küll, M. Lennefer, J. Lutz, M. Masbou, G. Meyer, C. Mohr, J. Müller, E. Rahmani, I. Rassow, B. Schalge, W. Schneider, J.-B. Schröer, D. Schüttemeyer, C. Simmer, I. Thiele-Eich, B. Thoma, A. Uebachs

Protokoll: I. Rassow

Begrüßung durch Herrn Bott

TOP 1 – Neuer Radar:

Herr Battaglia hält hierzu einen Vortrag.

TOP 2 – Bachelor-/Masterstudiengang:

Herr Hense berichtet, dass seit 14 Tagen die Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang gültig sei. Die wesentlichen Änderungen sind die Möglichkeit zur Teilnahme an der zweiten Klausur zwecks Notenverbesserung und Anpassung bezüglich Art und Form der Prüfungen. Die Masterprüfungsordnung geht heute in die Fakultätssitzung und wird hoffentlich vom Fakultätsrat positiv beschieden.

Der Kooperationsvertrag ist noch nicht unterschrieben aber in einer jetzt hoffentlich unterschreibfähigen Version (durch beide Universitäten) liegt zur Vorlage an der Universität zu Köln.

TOP 3 – Räumlichkeiten Auf dem Hügel 20:

Herr Bott weist darauf hin, dass das Institut auf jeden Fall bis zum Jahre 2014 nicht umziehen wird. Herr Hense erklärt, dass das Biologische Institut wohl in nächster Zeit in ein anderes Gebäude zieht. Er regt an, dass wir in dem dann vermutlich leer stehenden Gebäude Räume zur Verfügung gestellt bekommen, falls wir ein Platzproblem hätten.

Herr Bott möchte wissen, wie weit die Renovierungsarbeiten des SHK-Raums im Keller fortgeschritten sind. Herr Lennefer erklärt, dass diese bis auf den Boden erledigt sind.

Zum Stand der Feuerschutzmaßnahmen: Diese sind nahezu erledigt. Lediglich die Abtrennung der Sitzecke im 1. OG steht noch an. Der Fachschaftsraum kann wieder benutzt werden; der Leseraum steht noch an.

TOP 4 – Schnuppertag / Mädchentag:

Susanne Bachner erklärt, dass der Schnuppertag am 11.02.2009 stattfindet und alles soweit vorbereitet sei. Wer noch Anregungen oder Vorschläge hat, möchte sich bitte bei ihr melden.

TOP 5 – Betriebsausflug:

Herr Bott erklärt, dass vor ca. 2 Jahren die Organisation des Betriebsausflugs in fünf Gruppen eingeteilt wurde, die sich turnusmäßig abwechseln. In diesem Jahr ist die Gruppe Hense an der Reihe, 2010 die Gruppe der nichtwissenschaftlichen Angestellten.

Herr Simmer teilt mit, dass die Montagskolloquien sehr schlecht besucht seien und würde es sehr begrüßen, wenn sich dies künftig ändern würde. Herr Schüttemeyer führt hierzu an, dass er die Uhrzeit 17.00 bis ca. 18.00 Uhr für sehr ungünstig hält. Eine mögliche Zeitverschiebung wird kurz diskutiert

Herr Bott weist noch darauf hin, dass die Reparatur des Rolltors im Hörsaal, sehr aufwendig ist und von daher in den Semesterferien stattfindet. Es muss künftig unbedingt darauf geachtet werden, dass nie etwas auf der Fensterbank liegt. Auch ist bei der interaktiven Tafel unbedingt darauf zu achten, dass diese nicht in den Bereich des Rolltors geschoben wird. In diesem Zusammenhang wird noch kurz diskutiert, ob die interaktive Tafel nicht überhaupt in einen anderen Raum (Lesesaal oder Seminarraum) gestellt wird, was aber aus Platzgründen nicht möglich ist.

Verabschiedung durch Herrn Bott